

Die Trümmer einer der schönsten Städte der Welt  
rufen die aufbauwilligen Kräfte zum Neuaufbau.  
Das Bild unserer Stadt, das ihr durch Jahrhunderte  
den eigenen Reiz verlieh, soll nicht nur Verlust  
und Schaden deutlich werden lassen, nicht nur die  
Erkenntnis der Schuld der Nazikriegstreiber vertiefen,  
sondern zur tätigen Mitarbeit anspornen.  
Fassen wir nun alle freudig an, tun wir gemeinsam  
unsere Pflicht, um somit teilzuhaben am Aufbau einer  
neuen Zeit, jeder an dem Platz, an den er gestellt  
worden ist. Seien wir uns dessen bewußt, daß es uns  
nur in gemeinsamer Arbeit, wo ein jeder einzelne  
seine volle Kraft zum Einsatz bringt, gelingen kann,  
eine neue, glückliche und lichte Zukunft aufzubauen.

Dresden, im Dezember 1945

*Kurt Liebermann*